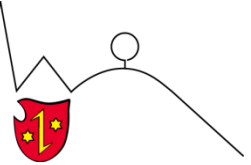


Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	3
Öffentliche Bekanntmachung	3
Vorlagendokumente	5
TOP Ö 2 Gesundheitszentrum Uhlandschule, Hier: Umgestaltung Außenbereich/Uhlandschulhof	5
Informationsvorlage 8133/13 öff	5
TOP Ö 3 Abwasserbeseitigung, Ertüchtigung Regenwasserkanal zwischen Bahnhalt Gsайдt und Max-Eyth-Straße, Hier: Vergabe der Ingenieurleistungen für die Leistungsphasen 1 bis 4	7
Vorlage 8212 öff	7
8212-1 öff Lageplan RW-Kanal Max-Eyth-Straße 8212 öff	9
TOP Ö 4 Wasserversorgung, Erneuerung Druckerhöhungsanlage im HB Kühsteige, Hier: Vergabe der Ingenieurleistungen	11
Vorlage 8215 öff	11



Gemeindeverwaltung
Dettingen an der Erms

02.03.2020

Einladung

zu einer Sitzung des Technischen Ausschusses am Montag, 09.03.2020 im Sitzungssaal des Rathauses "Schlöble".

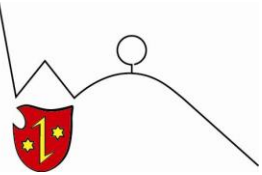
Beginn: 16:00 Uhr an der Uhlandschule

Tagesordnung

- 1 Laufendes und Bekanntgaben
- 2 Gesundheitszentrum Uhlandschule
Hier: Umgestaltung Außenbereich/Uhlandschulhof
Vorlage: 8133/13 öff
- 3 Abwasserbeseitigung
Ertüchtigung Regenwasserkanal zwischen Bahnhalt Gsaidt und
Max-Eyth-Straße
Hier: Vergabe der Ingenieurleistungen für die Leistungsphasen 1 bis 4
Vorlage: 8212 öff
- 4 Wasserversorgung
Erneuerung Druckerhöhungsanlage im HB Kühsteige
Hier: Vergabe der Ingenieurleistungen
Vorlage: 8215 öff
- 5 Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Michael Hillert
Bürgermeister



Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 8133/13 öff		Sachbearbeitung: Felix Schiffner AZ: 632 - Schi	21.02.2020
Gremium TA	Datum 09.03.2020	Behandlungszweck/-art Entscheidung öffentlich	Ergebnis
Vorherige Drucksachennummer/Beratung: 8133/12			

Informationsvorlage

Gesundheitszentrum Uhlandschule

Hier: Umgestaltung Außenbereich/Uhlandschulhof

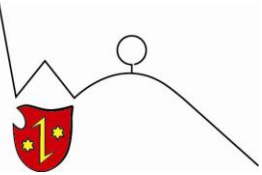
Sachverhalt

Die Uhlandschule wird von der KWG zum Gesundheitszentrum umgebaut. Der Haupteingang zum Gebäude erfolgt weiterhin über den bestehenden „Hintereingang“, der derzeit wenig einladend wirkt und für die künftige Nutzung nicht zweckmäßig und angemessen ist: Der Treppenlauf beginnt derzeit unmittelbar nach der Eingangstür; die bestehenden historischen Türelemente sind nur mit einem hohen Aufwand barrierefrei umzurüsten.

Im Rahmen des Umbaus soll daher am bestehenden Gebäudeeingang ein Anbau erfolgen, der den Eingangsbereich erheblich aufwertet und im Bereich Aufzug / Treppenhaus eine notwendige und angemessene Verkehrsfläche sowie Platz für ein Hausleitsystem, Briefkästen u.Ä. schafft. Teile der bestehenden Hofüberdachung müssen in diesem Bereich zurückgebaut werden.

Der Technische Ausschuss möge beraten, inwieweit im Rahmen der jetzigen Maßnahmen Planungen zur Um-/ Neugestaltung der gesamten Überdachung auf dem Platz angestrebt werden sollen.

Die mit der Planung beauftragten Architekten werden in der Sitzung die den Außenbereich betreffenden baulichen Maßnahmen vorstellen und erläutern.



Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 8212 öff		Sachbearbeitung: Jochen Baur AZ: 632 - Ba	04.02.2020
Gremium TA	Datum 09.03.2020	Behandlungszweck/-art Entscheidung öffentlich	Ergebnis
Vorherige Drucksachennummer/Beratung:			

Beschlussvorlage

Abwasserbeseitigung

**Ertüchtigung Regenwasserkanal zwischen Bahnhalt Gsaidt und Max-Eyth-Straße
Hier: Vergabe der Ingenieurleistungen für die Leistungsphasen 1 bis 4**

I. Beschlussantrag

Die pirker + pfeiffer ingenieure GmbH & Co. KG, Münsingen, wird auf Grundlage der HOAI mit den Ingenieurleistungen, Leistungsphasen 1 bis 4, für die Erneuerung des Regenwasserkanals zwischen dem Bahnhalt Gsaidt und der Max-Eyth-Straße beauftragt.

II. Finanzielle Auswirkungen

Im Haushalt steht folgende Haushaltsstelle zur Deckung der Ausgaben zur Verfügung:

- S-5380-022 RW-Kanal Max-Eyth-Straße/Erms: 20.000,00 €

Die Honorarkosten für die Ingenieurleistungen (LP 1 - 4) betragen auf Grundlage der HOAI ca. 40.000,00 € (brutto). Aufgrund des hohen Abstimmungsbedarfs mit Anliegern und Behörden bzgl. der direkten Einleitung von Niederschlagswasser in die Erms, ist davon auszugehen, dass im laufenden Jahr nur ein Teil der Kosten anfällt

Ein Beschlussantrag zur Beauftragung der Leistungsphasen 5 bis 9 sowie ein Baubeschluss erfolgen nach Vorliegen einer Kostenberechnung.

III. Sachverhalt

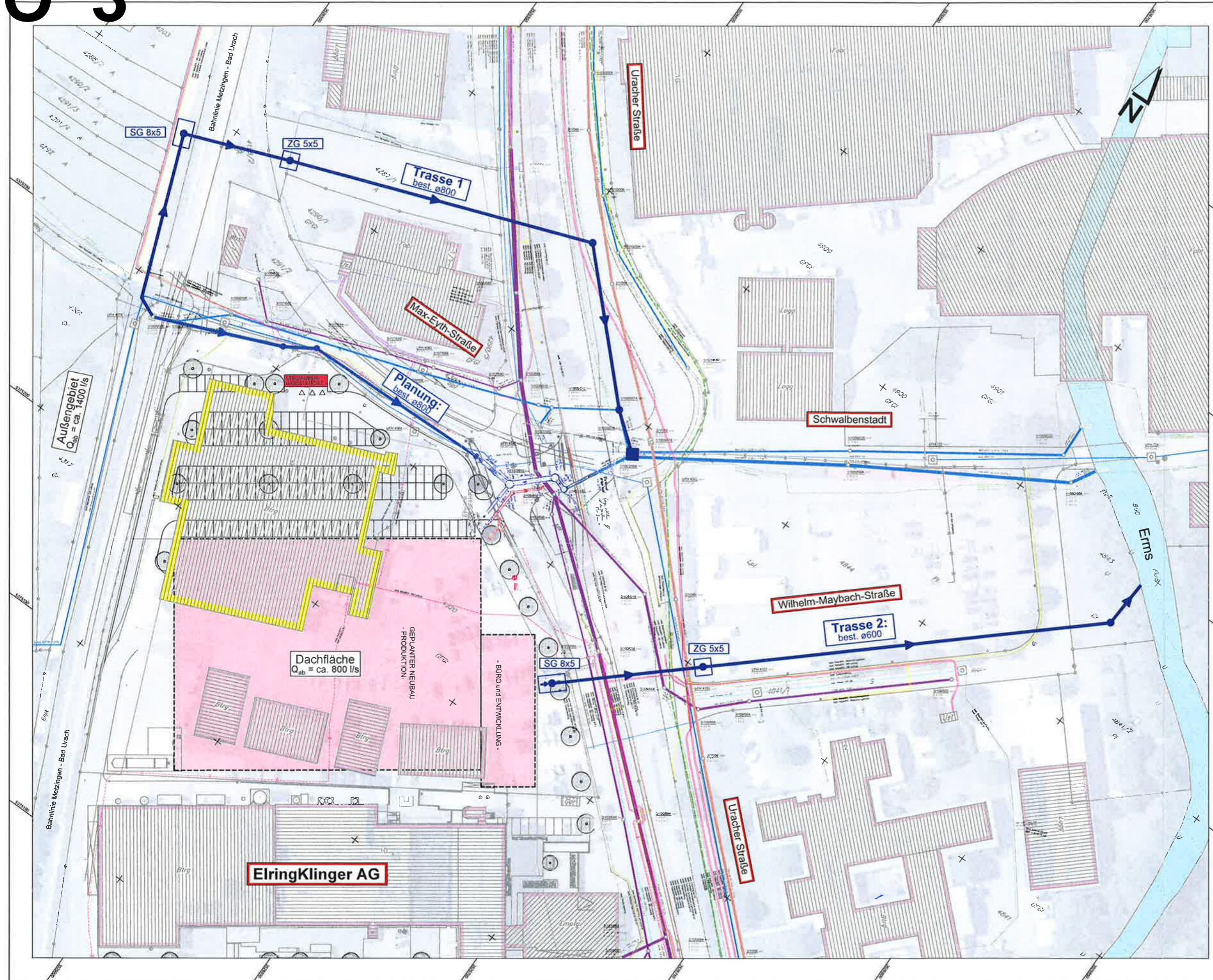
Der Regenwasserkanal entlang des Industriegleises zur Papierfabrik führt das im Außenbereich jenseits der Bahnlinie anfallende Oberflächenwasser direkt der Erms zu (s.

Anlage). Der Kanal weist bis auf Höhe Max-Eyth-Straße keine ausreichende Leistungsfähigkeit auf.

Im Zuge des Projekts Regionalstadtbahn Neckar-Alb wird im Auftrag der Erms-Neckar-Bahn AG (ENAG) der Bahnhof Dettingen-Gsaidt zu einem Kreuzungsbahnhof umgebaut. Im laufenden Jahr ist die Umverlegung der bestehenden Leitungen und damit auch des Regenwasserkanals im Bereich der Bahntrasse vorgesehen. Damit diese neue Querung einem künftigen Gesamtkonzept nicht widerspricht, ist zeitnah eine Planung für die Trassenführung bis zur Max-Eyth-Straße aufzustellen.

Ein angrenzender Gewerbebetrieb ist verpflichtet, einen Teil des auf dem Betriebsgelände anfallenden Niederschlagwassers über den Regenwasserkanal der Erms zuzuführen. Diese Forderung wurde zurückgestellt, bis der Regenwasserkanal entsprechend ertüchtigt ist. Die Planung ist daher eng mit dem betroffenen Gewerbebetrieb abzustimmen.

Darüber hinaus ist vom Planungsbüro zu untersuchen, inwieweit eine verkehrliche Erschließung des Bahnhalts möglich ist, da seitens der ENAG Überlegungen stattfinden, am Bahnhof Parkplätze (Park & Ride) anzulegen.



ZEICHENERKLÄRUNG:

BESTAND:

- best. Beleuchtungskabel
- best. Fernmeldekabel
- best. Fernmeldekabel - Freileitung
- best. Lichtwellenkabel
- best. Niederspannungskabel
- best. Mittelspannungskabel
- best. Hochspannungskabel
- best. Telekom
- best. Unimmedia
- best. Gas - Niederdruck
- best. Gas - Hochdruck
- best. Wasser
- best. Kanal Mischwasser
- best. Kanal Regenwasser
- best. Kanal Schmutzwasser
- Kernbohrung

Büro Münsingen, Max-Eyth-Straße 10, 72525 Münsingen Telefon 07361 / 93 98 - 0 · www.pirker-pleiffer.de Münsingen · Reutlingen · Rottweil · Friedrichshafen · Neu-Ulm · Altdorf		
AUFTRAGGEBER: GEMEINDE DETTINGEN	PLAN NR. 11.377	4.0
Untersuchung Entwässerung Außengebiet und Dachfläche Fa. Eling Klinger AG		LAGEPLAN Maßstab unmaßstäblich
ANERKANNT	PLANGR 30x42cm +0,13qm	AUFGESTELLT: 26.06.2017
P:_Projekte\11200-11599\11377\02_Verplanung\Lageplan\PROJ_2017-06-27_M300.dwg 26.06.2017 08:57:38 Planer: S&K		

Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 8215 öff	Sachbearbeitung: Felix Schiffner AZ: 632 - Schi	21.02.2020
Gremium TA	Datum 09.03.2020	Behandlungszweck/-art Entscheidung öffentlich
Ergebnis		
Vorherige Drucksachennummer/Beratung:		

Beschlussvorlage

Wasserversorgung

Erneuerung Druckerhöhungsanlage im HB Kühsteige

Hier: Vergabe der Ingenieurleistungen

I. Beschlussantrag

Die Fritz Planung GmbH, Bad Urach, wird auf Grundlage der HOAI mit den Ingenieurleistungen zur Erneuerung der Druckerhöhungsanlage im Hochbehälter Kühsteige beauftragt.

II. Finanzielle Auswirkungen

Im Eigenbetrieb Wasserversorgung stehen folgende Haushaltsstellen zur Deckung der Ausgaben zur Verfügung:

- I-5330-014 - Verteilschacht Schwalbenstadt (Planungsrate): 10.000,00 €
Maßnahme wird aufgrund der Erkenntnisse der Rahmenplanung mittelfristig nicht zur Ausführung kommen.
- I-5330-007 - Neues Baugebiet (Planungsrate): 20.000,00 €
Die Kosten fallen im laufenden Jahr in dieser Höhe nicht an, da für Vor Buchhalten und Oberer Wolfgarten/Kühsteiggasse keine weiteren Untersuchungen anstehen.

III. Sachverhalt

In der aktualisierten Rahmenplanung für die Wasserversorgung der Gemeinde Dettingen, die dem Technischen Ausschuss am 25.10.2019 vorgestellt wurde, ist die Erneue-

rung der bestehenden Druckerhöhungsanlage im Hochbehälter Kühsteige mit Priorität 1 aufgeführt.

Zwischenzeitlich wurde weiterhin vom Büro Fritz Planung untersucht, welche Auswirkung eine Erschließung der geplanten Wohngebiete „Vor Buchhalden“ und „Oberer Wolfgarten/Kühsteiggasse“ auf die bestehenden Anlagen der Trinkwasserversorgung hat.

Vor Buchhalden:

Es sind keine Maßnahmen an den bestehenden Versorgungsanlagen notwendig. Ein Ringschluss zur Erhöhung der Versorgungssicherheit könnte optional erfolgen, wird aber derzeit nicht empfohlen.

Oberer Wolfgarten/Kühsteiggasse:

Bei einer Erschließung des Gebietes ist eine Erweiterung des bestehenden Hochbehälters Kühsteige oder der Neubau eines zusätzlichen Hochbehälters erforderlich. Die jetzt zu erneuernde Druckerhöhungsanlage im Hochbehälter könnte dieser Entwicklung mit einem geringen Umbauaufwand folgen.

Das Honorarangebot des Büros Fritz Planung für die Ingenieurleistungen beträgt 23.054,54 € (netto). Grundlage der Honorarermittlung ist die Kosteneinschätzung aus der Rahmenplanung (90.000,00 €, netto).

Die Maßnahme soll 2021 umgesetzt werden.

Ein Vertreter der Fritz Planung GmbH wird in der Sitzung den Sachverhalt erläutern.